

Medical Marihuana Projekt (MMP)

Information und Beratung
zur medizinischen Nutzung
von Cannabis

Ein Angebot für
Patientinnen und
Patienten



Medical Marihuana Projekt (MMP)

Seit 2017 können Patientinnen und Patienten mit schwerwiegenden Erkrankungen Cannabis-Arzneimittel auf Rezept erhalten. Die Umsetzung der neuen Regelung stößt allerdings immer noch auf Schwierigkeiten. Bei vielen Beteiligten bestehen Vorbehalte gegenüber Medizinalcannabis und das Antragsverfahren ist aufwändig. Um bestehende Hürden zu verringern, bietet das Drogenreferat der Stadt Frankfurt am Main eine telefonische Sprechstunde für Patientinnen und Patienten an.



Die Sprechstunde für Patientinnen und Patienten

Einmal im Monat können sich Patientinnen und Patienten in der telefonischen Sprechstunde des Medical Marihuana Projekts zu allen medizinischen und rechtlichen Aspekten von Cannabis-Arzneimitteln beraten lassen. Ein erfahrener Arzt informiert über die Indikationsstellungen, Risiken und Nebenwirkungen. Ein Rechtsanwalt berät zum Verfahren der Kostenübernahme bei der Krankenkasse sowie zu den rechtlichen Möglichkeiten im Falle einer Antragsablehnung.

Der Einsatz von Medizinischem Cannabis

Cannabis-Arzneimittel werden in der Regel erst eingesetzt, wenn andere Therapieversuche nicht ausreichend erfolgreich waren.

Weitgehend anerkannt ist die Anwendung von medizinischem Cannabis unter anderem zur Behandlung folgender Erkrankungen:

- Muskelspastik bei Multipler Sklerose;
- Appetitlosigkeit, Übelkeit und Erbrechen im Rahmen einer Krebsbehandlung;
- in der Schmerztherapie.

Bei einer Reihe von weiteren Erkrankungen gibt es wissenschaftliche Hinweise für die Wirksamkeit von Medizinal-Cannabis, beispielsweise bei Angststörungen, Schlafstörungen, dem Tourette-Syndrom und ADHS.

Ob ein Therapieversuch mit Cannabis-Arzneimitteln infrage kommt, entscheidet die behandelnde Ärztin beziehungsweise der behandelnde Arzt. Bei der Erstverordnung von Cannabis-Arzneimitteln muss vorab die Kostenübernahme bei der zuständigen Krankenkasse beantragt werden.



Informationen



Sprechstunde

- Jeden ersten Mittwoch im Monat von 13 bis 15 Uhr.
- Das Angebot ist kostenfrei.
- Die Beratung findet telefonisch statt.



Anmeldung

Telefonische Terminvereinbarung über das Drogenreferat der Stadt Frankfurt am Main: 069 / 212 30124.



Weitere Informationen

www.medizinisches-cannabis-frankfurt.de